



WORLD WETLAND DAY 2009 - AKTION DES MURSCHUTZKOMITEES UNSERE MUR - NAŠA MURA

“FLUSSAUFWÄRTS FLUSSABWÄRTS: FEUCHTGEBIETE VERNETZEN UNS”

RAMSAR WANDERUNG AN DER MUR AM 1. FEBRUAR 2009 MISSELDORF/MURECK/GOSDORF - TRATE/KONJIŠČE UM 10:00 UHR BEIM HUMMELBAUER SCHMIDLECHNER

Noch vor 20 Jahren wurden Wanderungen an der Grenzmur von Wächtern argwöhnisch überwacht. Jetzt kann man sich uneingeschränkt am Ufer der Mur bewegen und auf der Nachbarseite das Gleiche beobachten. Die regulierte Mur erhält ihren alten Lebensraum zurück. Grund dafür sind die, von der Wasserwirtschaft Land Steiermark mit europäischer Kofinanzierung durchgeführten Aufweitungen auf über einem Kilometer in Gosdorf, wo heute wieder Fische laichen, Wasservögel brüten und die Mur sich den Schotter für ihre Sohle holen kann. Heute ist die Österreichische und Slowenische Seite der Mur ein NATURA 2000 Gebiet. Naturschutzbemühungen in diesem Abschnitt zeigen sich beim Hummelbauer in Misselsdorf, der für Wildhummeln Lebensräume und Nistkästen schafft, im Klimaschutzgarten, wo man Menschen über die Natur wieder in den Arbeitsprozess eingliedert, beim Bertl Langer, der zusammen mit dem Flussbau an den Aufweitungen eine Permakulturanlage und ein Insektenhotel errichtet hat, oder in Konjišče wo sich der örtliche Fischereiverein um die naturfern angelegten Schotterteiche sorgt. Im Misselsdorf erwartet Sie das Büro des Grünen Bandes, welches vom Naturschutzbund rund um Johann Gepp, Irmi Pribas und Bgm. Anton Vukan geschaffen wurde. Das Murschutzkomitee, dessen oberstes Ziel eine unverstaute Mur ist, hat hier in der Umgebung von Mureck seine meisten österreichischen Anhänger. Mit Mureck, Gosdorf und Radkersburg Umgebung sind bereits drei steirische Gemeinden dem Murschutzkomitee beigetreten um auch das touristische Potential der Mur zu bewahren und zu nutzen. Der Murturm ist im Bau. Von dort wird man bald über das Dach des Auwaldes blicken und die Natur noch intensiver wahrnehmen können. Der Röksee wurde wiederbelebt und dient als Freizeiteich der Erholung der Menschen. Die Murmühle ist seit vielen Jahren touristisches Zentrum von Mureck. Im Murecker Rathaus informiert eine Ausstellung über das Grüne Band Europas. Der angelegte Naturerlebnispfad und das Buch über die Muraue von Michael Breuss trugen in der Vergangenheit zum besseren regionalen Verständnis für die Mur bei. Steirische Schutzwasserwirtschaft (Dr. Norbert Baumann, HR DI Rudolf Hornich) und Wasserverband Bezirk Radkersburg (Obmann Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl) haben mit Muraufweitungen und Altarmrenaturierungen erste Maßnahmen gesetzt. Nun gilt es, auch die slowenischen Verantwortlichen dazu aufzufordern, der Mur ihren angestammten Lebensraum zurückzugeben und nicht mehr die unprofitablen, und die Umwelt verschlechternden Wasserkraftwerkspläne zu schmieden. Lasst die Mur leben, damit wir auch leben können. Mit unserer Wanderung wollen wir ein weiteres Zeichen gegen diese Vorhaben setzen!

◆ **TREFFPUNKT: 10.00 UHR, BEIM HUMMELBAUER SCHMIDLECHNER - START, ZIEL UND VERPFLEGUNGSSTATION MIT PARKMÖGLICHKEIT**

◆ **BEGRÜSSUNG DURCH DAS MURSCHUTZKOMITEE UND DURCH PROMINENTE GÄSTE AUS DEN UMLANDGEMEINDEN.**

◆ **ABMARSCH MIT AUENGUIDES UM 11.00 UHR. GEFÜHRTE WANDERUNG**



STRECKEN: 7, 10 ODER 14 KILOMETER. FÜR WARMES ESSEN UND TRINKEN IST GESORGT. GUTES SCHUHWERK, WARME UND WETTERFESTE KLEIDUNG MITNEHMEN. WIR BITTEN MIT DEN ZUG UND ZU FUSS VOM ZUG ZUM HUMMELBAUER UND RETOUR ANZUREISEN. FAHRPLANINFOS AUF SEITE 2. BITTE PERSONALAUSWEIS ODER REISEPASS MITNEHMEN!

KONTAKT ÖSTERREICH: **MAG. BERNARD WIESER, VEREIN L.E.I.V., 8345 STAINZ/STRADEN, 0664-1919346, BERNARD.WIESER@UTANET.AT, WWW.BLAURACKE.AT, WWW.MUR.AT.TT**



euRONATUR





ZUGVERBINDUNG:



FAHRPLAN: ANKUNFT IN GOSDORF

VON BAD RADKERSBURG 8:23 UHR
 VON WIEN/GRAZ 9:34 UHR

ABFAHRT VON GOSDORF

BAD RADKERSBURG 2STD-TAKT BIS 21:35
 NACH GRAZ/WIEN 2STD-TAKT BIS 20:24

BITTE PERSONAUSWEIS UND REISEPASS MITNEHMEN – SCHENGENGRENZGEBIET.

GEFÜHRTE WANDERUNG ZUERST DURCH SLOWENISCHE UND DANN DURCH STEIRISCHE MURAUEN UND ZU DEN AUFWEITUNGEN. AUS RÜCKSICHT AUF DIE WASSERVOGELWELT BITTEN WIR DIE TEILNEHMER SICH AN DIE VORGESCHLAGENE UND BESCHILDERTE WEGSTRECKE ZU HALTEN. DIE MURBRÜCKE IN MURECK IST UNSER VERBINDENDES GLIED. VERPFLEGUNGSSTATION AUCH AUF SLOWENISCHER SEITE BEI DEN SCHOTTERTEICHEN DURCH DEN TABRIH VEREIN. BESICHTIGUNG DER MOOREICHE VON KONJIŠČE. RETOUR AN DEN SCHOTTERTEICHEN VORBEI WIEDER ÜBER DIE MURBRÜCKE ZU DEN AUFWEITUNGEN VON GOSDORF ENTLANG DES RÖCKSEES ZUM INSEKTENHOTEL MIT DER PERMAKULTURANLAGE. WEITER ZUM MURTURM UND WIEDER RETOUR ENTLANG DES MURUFERS NACH MISSELSDORF ZUM HUMMELBAUER.

ANMELDUNG WANDERUNG: UNSERE MUR - NAŠA MURA, AM SONNTAG 01.02.2009, 10:00

WIR BITTEN UM DIE ANMELDUNG BESONDERS WENN SIE WARMES ESSEN BESTELLEN WOLLEN (DIENST DER ABSCHÄTZUNG DER ANZAHL VON ESSEN UND BEZAHLUNG VON 5 EUR BEITRAG) BIS 29.01.2009

AN MAG. BERNARD WIESER, VEREIN L.E.I.V., 8345 STAINZ/STRADEN, 0664 - 19 19 346,
 BERNARD.WIESER@UTANET.AT, WWW.BLAURACKE.AT, WWW.MUR.AT.TT